



Masterstudiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik

Joint Degree Masterstudiengang der Pädagogischen Hochschule Schwyz, der Universität Zürich, der Pädagogischen Hochschule Luzern und der Hochschule Luzern

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlagen der Ausbildung	4
1.1 Zielpublikum und Zulassungskriterien	4
1.2 Studienziele	4
1.3 Abschluss	5
1.4 Berufsperspektiven	5
1.5 Kosten	5
2 Konzept des Studiengangs	6
2.1 Umfang	6
2.2 Studienbereiche	6
2.3 Studiengestaltung und Studienorte	7
3 Ausbildungsplan	8
4 Kontakt	10
5 Anmeldung	11

1 Grundlagen der Ausbildung

Die rasanten Entwicklungen im Rahmen der **Medialisierung und Digitalisierung** prägen unsere Gesellschaft entscheidend. Das Verständnis und den adäquaten Umgang mit diesen Technologien zu vermitteln und die bewusste Einschätzung der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen zu fördern, gehört verstärkt zum Bildungsauftrag. Der Studiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik vermittelt Ihnen aktuelles Wissen zum Lehren und Lernen von kommunikations- und medienwissenschaftlichen und informatischen Phänomenen und zur Erforschung dieser Vermittlungsprozesse. Mit dem Masterabschluss in Fachdidaktik Medien und Informatik gestalten Sie als Dozierende, Forschende oder Beratende ein dynamisches Feld mit, das in unserer Gesellschaft zunehmend an Relevanz gewinnt. Der Studiengang wird als Teilzeitstudium angeboten, was zusätzliche familiäre und berufliche Engagements ermöglicht.

1.1 Zielpublikum und Zulassungskriterien

Der Studiengang richtet sich an Studierende mit verschiedenen Grundbildungen. Für den Eintritt in den Masterstudiengang wird ein Bachelor einer schweizerischen Hochschule in einer der Teildisziplinen Erziehungswissenschaften, Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Informatik, Pre/Primary/Secondary Education oder ein gleichwertiger, anerkannter Abschluss benötigt. Personen mit anderen, fachverwandten Abschlüssen können sich für eine Aufnahme «sur dossier» bewerben. Je nach Vorbildung sind vor Ausbildungsbeginn Ergänzungsleistungen zu erbringen.

1.2 Studienziele

Als Teilnehmende erhalten Sie profunde Kenntnisse in der Fachdidaktik Medien und Informatik, die durch Grundlagenwissen und aktuelle Erkenntnisse aus den Bezugsdisziplinen Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Informatik und Erziehungswissenschaften ergänzt werden. Mit dem Studienabschluss erarbeiten Sie sich die Kompetenzen, um sich mit aktuellen fachdidaktischen Fragestellungen im Lehr- und Lernprozess sowie den Forschungs- und Entwicklungsarbeiten lösungsorientiert auseinanderzusetzen. Sie sind in der Lage, Ihre fachdidaktischen Kompetenzen selbstständig weiterzuentwickeln und gesellschaftliche Entwicklungen aus fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Perspektive zu beurteilen.

1.3 Abschluss

Als Absolventin oder Absolvent erhalten Sie den Titel «Master of Arts in Fachdidaktik Medien und Informatik», verliehen durch die Pädagogische Hochschule Schwyz, die Universität Zürich, die Pädagogische Hochschule Luzern und die Hochschule Luzern. Mit dem Abschluss wird keine formelle Lehrbefähigung auf der Volksschulstufe oder Sekundarstufe 2 erworben.

1.4 Berufsperspektiven

Der Masterstudiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik qualifiziert Sie insbesondere zur Dozierententätigkeit in der Aus- und Weiterbildung an Pädagogischen Hochschulen, zur Beratung von Schulen/Schulleitungen/Lehrpersonen, zur Entwicklung von Lehrmitteln, zur Forschertätigkeit und zu weiteren Berufen und Tätigkeiten, die sich mit dem Vermitteln didaktischer Kompetenzen im Bereich Medien und Informatik auseinandersetzen. Bei gutem Masterabschluss wird ein Doktoratsstudium möglich, welches für weiterführende Tätigkeiten in Lehre und Forschung qualifiziert.

1.5 Kosten

Die Kosten für den Masterstudiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik belaufen sich auf eine einmalige Einschreibegebühr von CHF 200.-, die Semestergebühren von CHF 650.- sowie die Gebühren für die Masterprüfungen von CHF 400.-. Dazu kommen die Kosten für Lehrmittel, Materialien und für den individuellen Transport zu den Hochschulen, an denen die Lehrveranstaltungen stattfinden. Die Kosten für allfällige Module, die als Bedingung zur Zulassung vor Studienbeginn besucht werden müssen, sind darin nicht enthalten.

2 Konzept des Studiengangs

Der Studiengang in Fachdidaktik Medien und Informatik setzt sich aus Fachdidaktischen, Fachwissenschaftlichen, Erziehungswissenschaftlichen und Praktischen Studien zusammen. Während die praktische Ausbildung in einem separaten Studienheft beschrieben wird, werden im Folgenden die theoretischen Ausbildungsteile vorgestellt.

2.1 Umfang

Der Studiengang umfasst mindestens 90 ECTS-Punkte und dauert in der Regel 3 Jahre. Fachspezifische Inhalte, die Sie bereits im Rahmen anderer Studiengänge erbracht haben, werden individuell auf ihre Anrechenbarkeit hin geprüft. Abhängig von Ihrer Vorbildung müssen Sie vor dem Studium (als Bedingung zur Zulassung) oder während des Studiums (als Auflage für die Teilnahme) ergänzende Leistungen erbringen (siehe Abschnitt 3: Ausbildungsplan).

2.2 Studienbereiche

Der Masterstudiengang umfasst drei thematische Studienbereiche, welche die Expertise in Fachdidaktik Medien und Informatik konstituieren:

Fachdidaktische Studien

Die Fachdidaktik Medien und Informatik ist die Wissenschaft, die Lehr- und Lernprozesse bei der Vermittlung von kommunikations- und medienwissenschaftlichen und informatischen Themen untersucht und weiterentwickelt. In den Modulen befassen Sie sich mit dem Lehren und Lernen von fachbezogenen Inhalten und damit insbesondere mit der Medienbildung/Medienpädagogik und dem Informatikunterricht. Sie lernen Lehr- und Lernprozesse zu analysieren, zu evaluieren und Vorschläge für Ihre Verbesserung bereitzustellen. Sie beschäftigen sich mit der Auswahl von Lerninhalten und -zielen sowie der Entwicklung von Curricula und Lehrmitteln.

In der praktischen Ausbildung verknüpfen Sie die fachdidaktische Ausbildung mit der praktischen Arbeit, indem Sie in Lehrveranstaltungen, Forschungs- und Entwicklungsprojekten oder der Beratung mitarbeiten. Dadurch werden Ihr Wissen und Ihr Können miteinander verzahnt und Sie erwerben zentrale Kompetenzen für Ihr künftiges Berufsfeld.

In der Masterarbeit haben Sie die Möglichkeit, eine fachdidaktische Fragestellung zum Lehren und Lernen von Medien- und Informatikthemen zu formulieren und zu beantworten. Die fachdidaktischen Grundlagen aus dem Studium bilden dabei

das theoretische und praktische Fundament, auf dem Sie eine konkrete Frage nach wissenschaftlichen Standards bearbeiten und Ihre Ergebnisse dokumentieren.

Fachwissenschaftliche Studien

Kommunikationswissenschaft und Medienforschung

Als Grundlage für die fachdidaktische Anwendung lernen Sie in den kommunikations- und medienwissenschaftlichen Modulen Problemstellungen, Theorien, Modelle und Hauptbefunde der Disziplin kennen. Die medial vermittelte Kommunikation prägt unsere moderne Medien- und Informationsgesellschaft. Die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung erforscht die Bedingungen, die Formen und die Folgen dieser Kommunikation. Die Studierenden befassen sich mit Strukturen, beteiligten Akteuren, Strategien und Inhalten ebenso wie mit der Nutzung durch und der Wirkung auf Individuen, Gruppen und die Gesamtgesellschaft. Darüber hinaus lernen Sie die Bedeutung der Medien für die Gesellschaft aus soziologischer und politikwissenschaftlicher Sicht kennen.

Informatik

Im Ausbildungsbereich Informatik erhalten Sie einen Überblick zur Informatik als Wissenschaft der strukturierten und automatisierten Informationsverarbeitung. Sie lernen die zentralen Bausteine der Informatik kennen und erproben grundlegende Konzepte an praktischen Beispielen. Neben diesem Grundlagenwissen befassen Sie sich mit aktuellen Internettechnologien, wie beispielsweise Cloud und Internet-of-Things, sowie mit den Bereichen Robotik, maschinelles Lernen etc. Die Beschäftigung mit gesellschaftlichen Aspekten der Informatik erlaubt Ihnen schliesslich eine fundierte Auseinandersetzung mit der Vermittlung von Informatik als Teil einer zeitgemässen Allgemeinbildung.

Erziehungswissenschaftliche Studien

Im Rahmen der erziehungswissenschaftlichen Module erwerben Sie Grundlagen der Allgemeinen Didaktik und der Pädagogischen Psychologie. Diese umfassen Theorien und Forschungsergebnisse zu Lern- und Verstehensprozessen und ihren bedeutsamen Einflussfaktoren. Mit diesem Wissen zu den theoretischen und praktischen Dimensionen des pädagogischen Handelns werden Sie befähigt, Unterricht und Lernprozesse auf Tertiär niveau zu planen, zu analysieren und zu reflektieren.

2.3 Studiengestaltung und Studienorte

Die Lehrveranstaltungen finden an der Pädagogischen Hochschule Schwyz, der Universität Zürich, der Pädagogischen Hochschule Luzern und der Hochschule Luzern statt. Die Veranstaltungen sind in der Regel auf zwei Wochentage verteilt, damit die Studierenden daneben auch familiäre und berufliche Verpflichtungen wahrnehmen können. Bei Studierenden, die zusätzliche Auflagen erfüllen müssen, können weitere Präsenztagen hinzukommen.

3 Ausbildungsplan

Module	Semesterwochen- stunden (SWS)	Vorbildung							Kreditpunkte (CP)*	Total CP		
		BA Kommunikations- wissenschaft und Medienforschung	BA Informatik	BA Erziehungswissen- schaften	BA Vor- / Primarschulstufe / Sekundarschulstufe I / II	Andere, fachverwandte Abschlüsse (sur dossier)	Semester					
Fachdidaktische Studien												
Fachdidaktik Medien und Informatik												
Grundlagen Fachdidaktik Medien und Informatik	blockweise	X	X	X	X	X	1–2	4				
Didaktik der Informatik	2	X	X	X	X	X	3	4				
Didaktik der Medienbildung	2	X	X	X	X	X	3	4				
Fachdidaktische Forschung und Entwicklung	2	X	X	X	X	X	3	4				
Wissenschaftstransfer	2	X	X	X	X	X	4	6				
Bildungsmedien/Educational Technology	2	X	X	X	X	X	4	2				
Praktische Ausbildung	–	X	X	X	X	X	4	6				
Masterarbeit und -kolloquium	–	X	X	X	X	X	5/6	30				
										60		
Fachwissenschaftliche Studien												
Kommunikationswissenschaft und Medienforschung												
Einführung in die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung	2		X	X	X	(X)	1	3				
Kernbereich Medieninhalte und Mediennutzung	2		X	X	X	(X)	1	3				
Vorlesung 1 nach Wahl	2	X	X	X	X	X	individuell	6				
Vorlesung 2 nach Wahl	2	X	X	X	X	X	individuell	6				
										18		
Informatik												
Theoriekurs Informatik-Praktikum (TIP) / (Selbststudium)	–	X		X	X	(X)	1	2				
Algorithmen, Daten und Programmieren	4	X		X	X	(X)	2	6				
Internet Technologien	2	X		X	X	X	2	3				
Informatiksysteme und -anwendungen	2	X		X	X	X	2	3				
Informatik und Gesellschaft	2	X	X	X	X	(X)	2	4				
										18		
Erziehungswissenschaftliche Studien												
Pädagogische Psychologie	2	X	X			(X)	1	4				
Allgemeine Didaktik	2	X	X			(X)	1	4				
										8		
Total CP		98	90	96	96							
Auflagen												
Quantitative und Qualitative Forschungsmethoden	–		X		(X)	(X)			15			
Grundlagen erziehungswissenschaftlicher Forschung	2		X			(X)		2				
Weitere Auflagen (sur dossier)										17		
Total CP mit Auflagen		98	107	96	max. 111	max. 150						

* 1 Kreditpunkt = 30 Arbeitsstunden

4 Kontakt

Programmleitung

Dr. Stefan Marty
Prorektor Ausbildung
Pädagogische Hochschule Schwyz
Zaystrasse 42, 6410 Goldau
T +41 41 859 05 82
stefan.marty@phsz.ch

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Martin Hermida
Pädagogische Hochschule Schwyz
Zaystrasse 42, 6410 Goldau
T +41 41 859 05 37
martin.hermida@phsz.ch

Administration und Information

Karin Stebler
Pädagogische Hochschule Schwyz
Zaystrasse 42, 6410 Goldau
T +41 41 859 05 18
karin.stebler@phsz.ch

5 Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website www.phsz.ch/master-mi.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Karin Stebler,
karin.stebler@phsz.ch, T +41 41 859 05 18.

Melden Sie sich jetzt an.

Anmeldeschluss für den Studienstart im Herbstsemester: 31. Mai

